

Angst vor dem Zahnarzt?



In der modernen Zahnmedizin braucht niemand mehr Angst zu haben vor dem Zahnarzt. Man kann mit Sicherheit sagen, dass mit neuen Verfahren absolut Schmerfrei gearbeitet werden kann. Somit können auch Menschen mit Zahnarztangst etwas Gutes für ihr Gebiss, ihre Gesundheit und ihr Selbstvertrauen tun.

Wieso hat jemand Angst vor dem Zahnarzt?

Häufig hat Zahnarztangst mehrere Ursachen. Unangenehme Erfahrungen in der Kindheit und Jugend, die Angst vor Schmerz, die Furcht vor dem Kontrollverlust und vielleicht sogar Scham spielen bei vielen Angstpatienten zusammen und machen den Gang zum Zahnarzt gefühlt unmöglich.

Wie werden Patienten mit Zahnarztangst behandelt?

In unserer Praxis werden Sie sehr einfühlsam behandelt und betreut. Speziell geschulte und empathische Zahnärzte und Dentalassistentinnen helfen Ihnen, Ihre Angst zu überwinden. Teilen Sie unseren Rezeptionistinnen bereits am Telefon mit, was Sie sich wünschen und was Ihre Ängste sind. Sie können auch gerne Online einen Termin vereinbaren, wenn der Mut für das erste Telefonat noch fehlt.

Sie bestimmen wie der erste Termin in unserer Praxis abläuft.

Sie entscheiden ob zunächst nur ein Gespräch stattfindet oder gleich eine Kontrolle durchgeführt werden soll.

Sie bestimmen das Tempo und die Richtung.

Dr.Gschwend nimmt sich viel Zeit für ein ausführliches Gespräch und eine umfassende Aufklärung. Gerne bieten wir Ihnen, in Rücksprache mit Ihrem behandelnden Arzt, angstlösende und beruhigende Medikamente zur Einnahme vor den Behandlungen an.

Angst vor Spritzen

Vor dem Einspritzen verwendet Dr.Gschwend immer zuerst ein lokales Oberflächenanästhetikum. Durch die Betäubung mit dem getränkten Wattepellet wird die Schleimhaut unsensibel und der Patient merkt überhaupt nichts vom Einstich.

Herzrasen wegen Adrenalin muss nicht sein.

Die meisten Anästhetikums enthalten Adrenalin. Dies kann bei manchen Patienten zu Herzrasen führen. Es gibt deshalb Alternativen welche Mepivastesin enthalten, speziell für Patienten mit Herzproblemen oder Herzrasen. Fragen Sie bitte Ihren Zahnarzt.

Wann sind Narkosebehandlungen geeignet?

Zahnmedizinische Eingriffe können wir vornehmen während Sie schlafen. Wir bieten diese Narkosebehandlungen sehr ängstlichen Patienten an. Narkose ist sowohl für Erwachsene als auch für Kinder verfügbar. Unsere Narkoseärzte verfügen über langjährige Erfahrung auf ihrem Gebiet. (Narkoseteam.ch) Eine ambulante Narkose kostet ungefähr 2000.- Franken.

Schlechte Erfahrungen, gerade während der Kindheit, kann man mit guter Planung allein nicht überwinden. Allerdings erleichtern ein schrittweises Vorgehen und eine entspannte Atmosphäre vieles. Wenn nötig kann man immer noch auf beruhigend wirkende Medikamente zurückzugreifen. Um Ihnen den Einstieg zu erleichtern, nehmen wir uns gerne das nötige Extra an Zeit. Bitte informieren Sie uns daher schon am Telefon bei der Terminvereinbarung.

Wie nehme ich meinem Kind die Angst vor dem Zahnarzt?

- Nehmen Sie Ihr Kind mit, wenn Sie selbst oder mit seinem Bruder oder mit seiner Schwester zum Zahnarzt müssen. (Kind schaut nur zu)
- Dem Kind nicht drohen mit: « wenn du die Zähne nicht putzt dann musst du zum Zahnarzt und dann tut es richtig weh! «
- Gehen Sie einfach zu Dr.Gschwend. Da er selbst 4 Kinder hat, weiss er wie man mit Kindern umgeht und wird auch ihr Kind spielerisch in die moderne Zahnmedizin einführen.